Lesung mit Harald Grill

Autor berichtet über Balkanstreifzüge

Oberviechtach. (weu) Den „Freunden der Kunst“ es gelungen, den bekannten Schriftsteller Harald Grill zu einer Lesung in die Eisenbarthstadt zu holen.

Am Freitag, 7. Februar, um 19.30 Uhr ist Grill zu Gast im Doktor-Eisenbarth- und Stadtmuseum. Mit dem Titel „Hinter drei Sonnenaufgängen: Balkanstreifzüge durch Rumänien und Bulgarien bis Odessa“ wird der vielfach ausgezeichnete Autor an diesem Abend seine jüngste Neuerscheinung vorstellen.

In seinem Werk hat er seine Eindrücke literarisch verarbeitet, die er von seiner Balkan-Reise vom Juli bis November 2015 durch Rumänien und Bulgarien bis Odessa mitgebracht hat. Ein Vierteljahr war er unterwegs, kreuz und quer durch Rumänien und Bulgarien bis ins ukrainische Odessa.

Mit dem Auto, mit Zügen, Bussen, Schiffen und zwischendurch auch zu Fuß besuchte er Dörfer und Städte. Dort erlebte er ein Nebeneinander von archaischen Lebensformen und High-Tech-Zeitalter, von Armut und Reichtum. Gespräche mit Einheimischen seien ihm wichtiger als Sehenswürdigkeiten gewesen. Laut einer Pressemitteilung ist Harald Grill Land und Leuten ohne Vorbehalt und ohne Sentimentalität begegnet. Im Rahmen der Lesung besteht auch die Möglichkeit, das Buch zu erwerben und signieren zu lassen.

Harald Grill nimmt die Freunde der Kunst mit auf seine Balkanstreifzüge.

Bild: exb